



Es ist lange her

Auf die deutsche Redewendung "es ist lange her" folgt normalerweise das Wort "daß". Es ist lange her, daß <oder seit>... Nun, ist das nicht eine kraftvolle Aussage? Ich möchte Euch jetzt eine Frage stellen, ihr müsst aber den Teil nach "daß" selbst einsetzen. Wie lange ist es her, daß ihr...? Natürlich fragt ihr euch, worauf dies hinausläuft. Nun, hierum geht es. *Gottes Wort ist so voller Versprechen und Hoffnungen und Träume, nur zu oft werden wir aber von ihnen getrennt, weil wir unsere eigenen Prioritäten haben.* Zum

Beispiel "wie lange ist es her, daß



ihr mehr als 15 Minuten an einem Tag in Zungen geredet habt?" oder "wie lange ist es her, daß ihr wahrhaftig glücklich wart?"

Wenn ihr eure Antwort irgendwo in der Vergangenheit liegen seht, dann ist es zu lange her und ihr solltet etwas daran tun. Lassen wir uns durch das Licht des Wortes Gottes an eine neue und tiefsinnige Denk- und Lebensweise heranführen, fangen wir heute damit an!

halte mich selbst nicht dafür, daß ich es ergriffen habe; 14 eins aber tue ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich aus nach dem, was vor mir ist, und jage nach dem Ziel, dem Kampfpreis der himmlischen Berufung Gottes in Christus Jesus.

Ich habe dies kürzlich in einem Artios-Brief gelehrt, will aber immer und immer wieder darauf zurückkommen. Für mich ist es lange her, daß ich über die Bedeutung dessen, die Vergangenheit hinter mir zu lassen und vorwärtszudrängen, in Richtung des Preises des hohen Rufs Gottes in Jesus Christus. Ich will mich wirklich an meine hohe Berufung erinnern und all

Philipper 3:13 Brüder, ich

Es ist lange her

die wunderbaren Dinge, die Gott für mich in Jesus Christus getan hat. Wollt ihr das nicht? Wie lange ist es her, daß ihr an diese Dinge gedacht habt? erinnert ihr euch daran, daß ihr berufen wurdet?

Römer 1:6 unter welchen auch ihr seid, Berufene Jesu Christi;

Von Gott "berufen" zu sein ist eine erstaunliche Sache! In dieser verrückten Welt geht diese höchst bedeutsame Berufung oftmals im Labyrinth der Produktivität und Kreativität der Menschheit verloren. Aber wir müssen uns erinnern, daß wir von Gott berufen wurden. Gott hat uns angerufen, in seiner wunderbaren und ruhigen Art, uns gesagt, wir sollten seiner Familie beitreten.

Wir antworteten mit einem schallenden "JA!" erinnert ihr euch daran, wann ihr "ja" gesagt habt? Ich erinnere mich. Es war solch ein aufregender Tag. Als

Kind, ich war in der Kirche und der Pfarrer hielt seinen üblichen Altaraufruf nach seiner Predigt ab. Ich hatte es schon einhundert Mal vorher gesehen und gehört aber an diesem Tag bewegte sich etwas in mir und ich beschloss, wieder geboren zu werden.

Vielleicht könnt ihr mir eines Tages eure Geschichte erzählen?

Nehmt euch die Zeit, euch zu erinnern, daß ihr von Gott berufen wurdet und bis zu diesem Tag zu seiner Familie gehört, etwas, das sich niemals ändern kann!

Wie lange ist es her, daß ihr aufgehört habt, über eure Vergangenheit nachzudenken?

Epheser 2: 2 in welchen ihr einst wandeltet nach dem Lauf dieser Welt, nach dem Fürsten, der in der Luft herrscht, dem Geiste, der jetzt in den Kindern

des Unglaubens wirkt, 3 unter welchen auch wir alle einst einhergingen in den Lüsten unsres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten; und wir waren Kinder des Zorns von Natur, gleichwie die andern.

Ich liebe es, anderen vorzuschlagen, damit aufzuhören, in der Vergangenheit zu leben und heute damit anzufangen, für Gott zu leben! Die meisten Leute sind buchstäblich an ihre vergangenen Leben gekettet, unfähig, sich selbst zu befreien von all diesen Verschmutzungen und Dingen, die ihnen überhaupt nicht gut getan haben. Aber Gott hat uns einen Grund gegeben, nicht länger in der toten und abgeschlossenen Vergangenheit zu verweilen. Er hat uns mit seinem Geist gefüllt und seiner Hoffnung und seinem Christus. Er will wirklich, daß wir die

Es ist lange her

Vergangenheit vergessen. Er will wirklich, daß wir die Verbindung zu den Dingen abbrechen, die uns binden, versklaven, und unsere zukünftige mentale, geistliche und körperliche Entwicklung behindern. *Seid ihr an eure Vergangenheit gebunden? Fühlt ihr euch "festgeklemmt" auf einem eingefahrenen Gleis der Nichtigkeit?* Gott will, daß ihr euch frei und flexibel genug fühlt, euch ändern zu wollen und zu wachsen und das Neue des Lebens zu erfahren.

Römer 6: 4 Wir sind also mit ihm begraben worden durch die Taufe auf den Tod, auf daß, gleichwie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt worden ist, so auch wir in einem neuen Leben wandeln.

Das bedeutet, daß wir eine völlig

neue Lebensqualität an uns haben sollten. Nun, damit das passiert, müssen wir ein paar schwere Entscheidungen treffen und schwierige Veränderungen vornehmen. Zum einen hört auf, über vergangene Erfahrungen nachzudenken. Sie haben euch nicht viel Gutes getan, oder? Warum sollten wir uns dann noch mit ihnen herumschlagen? Und zum anderen fangt an, über neue Erfahrungen nachzudenken, die ihr machen werdet. Damit das passiert werdet ihr wieder anfangen müssen zu träumen. *Ist das Wort "träumen" ganz aus euch verschwunden?*

Fühlt ihr euch, als ob ihr nicht länger träumen könnt, daß euer "Traum-Macher" tot ist oder stirbt? Lasst mich der erste sein, der es euch sagt. Er ist nicht tot und er stirbt auch nicht, er ist vielleicht inaktiv oder unbenutzt. Fangt an zu träumen von dem, was ihr gern tun oder

werden würdet. Umgebt euch mit Menschen mit ähnlichen Zielen und Träumen und erreicht sie gemeinsam. Ändert eure Lebensqualität jetzt, indem ihr eure "jetzt" Träume ändert.

Wollt ihr eure Zukunft funkelnder gestalten und von eurer Vergangenheit loskommen? Probiert Gottes Wort. Denkt über diese Dinge nach und sagt mir, daß es keinen Unterschied macht.

Psalm 34: 5 (H34-6) Die auf ihn blicken, werden strahlen, und ihr Angesicht wird nicht erröten.

Wenn ihr aufhört, auf euch selbst zu schauen und anfängt, zu Gott zu sehen, um alle eurer Bedürfnisse zu befriedigen, wird sich euer Gesicht verändern und seine Präsenz widerspiegeln. Das ist besser als alles, was eine Kosmetikerin für euch tun

Es ist lange her

kann!

Psalm 32: 11 Freuet euch des HERRN und seid fröhlich, ihr Gerechten, und jubelt alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid!

Wenn ihr euren Blickpunkt und eure Träume auf die Dinge Gottes richtet, werdet ihr eine neue Freude und Jubel erfahren. Ihr werdet so glücklich werden, daß ihr vor Freude schreien wollt. Und nein, es ist nicht zu spät! Ihr könnt so werden, wenn ihr es wollt. Ihr trifft einfach die Wahl und beginnt, mehr davon zu träumen.

Lasst mich einen ganz besonderen Psalm mit euch teilen, Psalm 126. Wenn ihr ihn lest, setzt euren Namen ein; besonders in Vers eins, "Als der HERR die Gefangenen Zions zurückbrachte <euer Name>.

Psalm 126: 1 Ein

Wallfahrtslied. Als der HERR die Gefangenen Zions zurückbrachte, da waren wir <eure Name> wie Träumende.

2 Da war unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Jubel; da sagte man unter den Heiden: «Der HERR hat Großes an ihnen getan!»

3 Der HERR hat Großes an uns getan, wir sind fröhlich geworden. 4 HERR, bringe unsre Gefangenen zurück wie Bäche im Mittagsland! 5 Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. 6 Wer weinend dahingeht und den auszustreuenden Samen trägt, wird mit Freuden kommen und seine Garben bringen.

Seht zu Gott, um eure Gefangenschaft dessen, was immer es ist, das euch bindet, zu lösen. Werdet frei, vielleicht zum ersten Mal in eurem Leben. Werdet glücklich mit einem Mund voller Lachen. Fangt

wieder an zu singen in eurer neu gefundenen Freiheit. Ihr könnt alles werden, was ihr werden wollt. Ihr könnt alles tun was ihr zu tun erträumt. Ihr könnt jede Aufgabe erfüllen, die euch gestellt wird. Lasst nur den Herrn großartige Dinge für euch tun. Wenn ihr wirklich scharf darauf seid, eure Lebensqualität zu erhöhen und wieder zu träumen, müsst ihr euch an eines erinnern: **VERGESST EURE VERGANGENHEIT, jetzt und für immer.** Drängt voran mit den machtvollen und wunderbarsten Dingen Gottes. Wie lange ist es her?

Much love in Christ!

Jerry D. Brown